



Petersen & Partner
Beratende Ingenieure GmbH

Abwasser
Straßenbau
Kanalsanierung
Wasserbau
Wasserversorgung

Geschäftsführer
Dipl.-Ing. Johannes Krumm

Beratender Ingenieur VBI
zertifizierter Kanalsanierungsberater

Köpenicker Straße 63
24111 Kiel

Tel. 04 31 – 6 96 47-0

Fax 04 31 – 6 96 47-99

E-Mail info@petersen-partner.de

www.petersen-partner.de

Herr Irrgang
Durchwahl -14
Kiel, 28.03.2023

Projekt-Nr. BAG_2302-03

Petersen & Partner • Köpenicker Straße 63 • 24111 Kiel

Kreis Stormarn
Fachdienst Wasserwirtschaft
Untere Wasserbehörde
Mommsenstraße 13

23843 Bad Oldesloe

Bargteheide, B-Plan 16A - 3. Änderung
hier: Ergänzung zum wasserwirtschaftlichen Fachbeitrag

Sehr geehrte Frau Knop-Uellendahl,

wie am 23.03.2023 telefonisch besprochen, erhalten Sie heute die Ergänzung zum „Fachbeitrag für Oberflächenentwässerung“ (Petersen & Partner, 10.10.2022). Damit gehen wir auf zwei Punkte von den geäußerten Bedenken zum o.g. B-Planverfahren ein.

1. Bemessungsjährlichkeit der erforderlichen Rückhaltung

Als Ergänzung wurde die Berechnung des erforderlichen Rückhaltevolumens für ein 2-jährliches Bemessungsereignis durchgeführt. Ergebnis ist

$$V_{\text{erf}} = 22.884 \text{ m}^3 \text{ (bei } D = 48 \text{ h, mit } V_{s,u} = 377 \text{ m}^3/\text{ha und } A_u = 60,7 \text{ ha)}$$

Das vorhandene Rückhaltevolumen ist ausreichend groß, um ein 2-jährliches Bemessungsereignis aufzunehmen.

2. Lokaler Nachweis für das verrohrte Vorflutgewässer

Die vorhandene Rückhaltung leitet über ein rd. 400 m langes, verrohrtes Gewässer (Graben Nr. 2.13) des GPV Ammersbek-Hunnau in den Bunsbach (Graben Nr. 2). Der lokale Nachweis wird mit Verweis auf die „Hinweise zum Umgang mit dem A-RW 1“ (LLUR und Innenministerium SH, 09.02.2023) nicht geführt. Es wird ein Ortstermin mit der UWB vorgeschlagen, um den Auslauf des verrohrten Gewässers auf Erosionserscheinungen zu prüfen.

Mit freundlichen Grüßen

iA.